

1. Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII im Jahr 2019**1.1 Sozialhilfe als Örtlicher Träger**

Ausgaben	Euro
<u>Hilfe zum Lebensunterhalt</u>	
Laufende Leistungen	109.372
Einmalige Leistungen	2.058
<u>Hilfe in besonderen Lebenslagen</u>	
Krankenhilfe, Schwangerschaft, Familienplanung	27.741
Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	17.320
	zusammen
	156.490
Einnahmen	
Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen, Sozialleistungsträgern u.a.	3.553
Reine Ausgaben	152.937

**1.2 Sozialhilfe im Auftrag des Überörtlichen Trägers
(Bezirk Niederbayern)**

Ausgaben	Euro
Krankenhilfe, Schwangerschaft, Familienplanung	65.470
Einnahmen	
Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen, Sozialleistungsträgern u.a.	0
Reine Ausgaben	65.470
Reine Gesamtausgaben Örtlicher u. Überörtlicher Träger	218.407

1.3 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Zum 31.12.2019 waren 349 Fälle bewilligt. 211 Fälle sind Personen ab dem 65. Lebensjahr, 138 Fälle sind dauerhaft erwerbsunfähige Personen.

Ausgaben	1.821.837 €
Einnahmen	34.000 €
Reine Ausgaben 2018	1.787.837 €

Die Aufwendungen für die Grundsicherung werden zu 100% vom Bund erstattet.

2. Hilfeempfänger nach dem Sozialgesetzbuch XII Örtlicher Träger am 31.12.2019

Hilfe zum Lebensunterhalt	40
Krankenhilfe	11

3. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch II

Seit 1.1.2005 ist der Landkreis Leistungsträger für die Kosten der Unterkunft einschl. Heizung sowie besonderer einmaliger Beihilfen.

Zum Vollzug des Gesetzes wurde eine gemeinsame Einrichtung mit der Arbeitsagentur gegründet (Jobcenter).

Sie hat ihren Sitz bei der Arbeitsagentur in Dingolfing mit einer Dienststelle in Landau. Vom Landkreis sind dort derzeit 7 Mitarbeiter im Einsatz.

Zum 30.09.2019 gab es 980 Fälle mit insg. 1789 Personen.

198 Fälle betreffen Alleinerziehende.

1.203 Personen sind erwerbsfähig, davon 185 unter 25 Jahre, 249 über 55 Jahre.

449 erwerbsfähige Hilfebedürftige sind Ausländer.

Ausgaben	3.842.608 €
Einnahmen	2.014.135 €
Reine Ausgaben 2019	1.828.473 €

In den Einnahmen ist eine Bundeserstattung für Kosten der Unterkunft und Heizung in Höhe von 48,1 % der Aufwendungen enthalten.

4. Schuldnerberatung

Von der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises wurden im Jahr 2019 folgende Beratungen durchgeführt:

Es fanden 126 längerfristige Beratungen statt.

Davon konnten 17 Fälle nach längerfristiger Beratung erfolgreich abgeschlossen werden.

22 Fälle wurden zur Beratung bzw. Durchführung eines Insolvenzverfahrens an einen Anwalt bzw. ab Mai 2019 an eine externe Insolvenzberatungsstelle zur weiteren Bearbeitung verwiesen.

In 111 Fällen konnte den Betroffenen mit einer kurzfristigen persönlichen oder telefonischen Beratung geholfen werden.

5. Altenhilfe

Im Rahmen der Altenhilfe wurden im Jahr 2019 mit einem Aufwand von 22.600 € 32 Maßnahmeträger gefördert, die Veranstaltungen zur Geselligkeit, Unterhaltung oder anderen kulturellen Bedürfnissen von Senioren durchführen.

6. Missbrauchsermittler

Seit 1997 ist ein Missbrauchsermittler tätig. Er wird im Einzelfall auf Veranlassung der Verwaltung zur ergänzenden Ermittlung vollständiger und wahrheitsgemäßer Sachverhalte eingesetzt.

Seit 2005 ist er überwiegend im Bereich Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II beim Jobcenter tätig gewesen, ab 1.8.2006 mit ausdrücklicher gesetzlicher Grundlage.

Seit 1.8.2009 steht auch für das Landratsamt wieder ein Missbrauchsermittler zur Verfügung. Im Jahr 2019 wurden 98 Ermittlungsaufträge durchgeführt.

Die Feststellungen haben immer wieder auch zu einer Verringerung oder zum Wegfall der vorher gezahlten Sozialleistungen geführt.

7. Krankenversorgung für Empfänger von Unterhaltshilfe nach dem Lastenausgleichsgesetz

Für die ambulante und stationäre Krankenbehandlung von 3 Leistungsempfängern ist im Jahr 2018 ein Aufwand von 1806 € entstanden.

8. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im Jahr 2019

	Euro
Personen in dezentralen und Gemeinschaftsunterkünften	1.217.402

Der Aufwand wird vom Land Bayern erstattet.

Ende 2019 waren insg. 351 Personen vorhanden, davon haben 86 Personen bereits eine Aufenthaltserlaubnis (sog. Fehlbeleger).
191 Personen erhalten Leistungen.

Die Herkunft des Personenkreises der zugewiesenen Asylbewerber im Verfahren, der geduldeten oder ausreisepflichtigen ergibt sich aus nachfolgender Aufstellung:

Nationalität	Personenzahl
Afghanistan/Pakistan	80
Afrika	88
Iran/Irak/Syrien	64
Türkei	9
Vorderasien, Russland, Ukraine	18
Fernost/ungeklärt	<u>6</u>
	265

9. Zuschüsse an Träger von sozialen Einrichtungen bzw. Diensten

Im Jahr 2019 wurden für Einrichtungen folgende Zuschüsse gezahlt:

Frauenhaus Landshut	18.260 €
Freiwilligenagentur Dingolfing-Landau	84.255 €
Asylsozialberatung	27.560 €

10. Betreuungsgesetz

Zum 31.12.2019 waren für den Landkreis 1.100 Betreuungsverfahren erfasst.
Im Jahr 2019 wurden von unserer Betreuungsstelle 218 Erstanträge auf Betreuung bearbeitet.

11. Pflegeversicherungsgesetz

Für die Förderung betriebsnotwendiger Investitionsaufwendungen von 10 bedarfsgerechten ambulanten Pflegediensten wurde im Jahr 2019 ein Betrag von 105.000 € geleistet.

In 40 Fällen musste ein Bußgeldverfahren wegen Verstoß gegen die Versicherungspflicht zur Pflegeversicherung eingeleitet werden.
Bei 13 Personen ergingen Bußgeldbescheide mit einer Bußgeldsumme von insg. 10.040 €.

12. Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen Qualitätsentwicklung und Aufsicht

Zum 1.8.2008 ist das neue Bayer. Pflege- und Wohnqualitätsgesetz in Kraft getreten. Im Landkreis unterliegen jetzt 17 Heime der Alten- bzw. Behindertenhilfe und 8 ambulant betreute Wohngemeinschaften der staatlichen Aufsicht des Landratsamtes.

In den Heimen sind insg. 992 Plätze vorhanden, davon 804 Plätze in Altenpflegeheimen und 188 Plätze in Behindertenheimen. Die ambulant betreuten Wohngemeinschaften haben insgesamt 75 Plätze.

Im Jahr 2019 wurden 24 Einrichtungsbegehungen durchgeführt.

13. Leistungen für Bildung und Teilhabe

Seit 1.1.2011 ist der Landkreis Dingolfing-Landau für die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung zuständig.

Es werden für Kinder aus Familien mit Sozialleistungen wie z.B. Sozialhilfe, Grundsicherung für Arbeitssuchende bzw. Wohngeld oder Kinderzuschlag Hilfeleistungen für Klassenfahrten, Lernförderung, Mittagsverpflegung, Schulbedarf, Schülerbeförderung oder zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft erbracht.

Im Jahr 2019 entstanden Ausgaben in Höhe von 155.950 € für ca. 900 Kinder. Der Aufwand wird vom Bund erstattet.

14. Senioren

Der Kreistag hat im Juli 2007 ein Seniorenleitbild für den Landkreis beschlossen. Seit November 2007 ist eine Seniorenkontaktstelle eingerichtet. Frau Sandra Laubenbacher führt die Tätigkeit aus.

Es gibt Beratung und Informationen zu allen Themen für Senioren einschl. Informationsmaterial, u.a. mit Seniorenwegweiser und Seniorenzeitung.

Frau Laubenbacher ist auch Ansprechpartnerin bzw. Verbindungsperson für die Seniorenbeauftragten in den Gemeinden und die Initiativgruppe Seniorenleitbild des Landkreises bei der weiteren Umsetzung der Handlungsfelder des Seniorenleitbildes.

Im November 2008 hat der Landkreis im Rahmen des Förderpreises „Kommunale Seniorenpolitik“ des Bayer. Sozialministeriums mit seinem Seniorenleitbild den 1. Platz für den Regierungsbezirk Niederbayern belegt. Von Frau Staatsministerin Haderthauer wurde ein Preisgeld von 10.000 € übergeben.

Für die Jahre 2009/10 war der Landkreis Teilnehmer bei dem Projekt „Aktiv im Alter“ des Bundesfamilienministeriums mit einem Förderbetrag von 10.000 €.

Seit Beginn des Jahres 2012 wird eine Beratung zur Wohnungsanpassung und zum barrierefreien Bauen und Wohnen angeboten. Diese wurde ab September 2018 mit einer hauptamtlichen Koordinatorin und ehrenamtlichen Wohnberatern in den Städten und Gemeinden mit Förderung vom Bayer. Sozialministerium erweitert.

Zur Besichtigung von Hilfsmitteln usw. ist mit der Errichtung einer Musterwohnung im DONAUISAR Klinikum Landau begonnen worden.

Zur Umsetzung des Seniorenleitbildes gab es 2019 folgende Aktivitäten

- 09.01.2019 119. Besprechung der Initiativgruppe: Planung Auftaktveranstaltung Landkreis Dingolfing-Landau am 19.05.19 zur Aktionswoche „Zu Hause daheim“, Veranstaltung findet im Bruckstadel Dingolfing statt, Themen der Vorträge: Wohnraumberatung (Vorstellung der Neuerungen, Möglichkeiten, Sturzprävention, wo sind Stolperfallen im Wohnraum, Erörterung baulicher Maßnahmen etc., Leistungen der Pflegeversicherung, praktische Hilfemöglichkeiten für pflegende Angehörige; Kreissenientag am 15.09.19 in Landau, Ort: Stadthalle sowie Mittelschule (wie 2013), jede Kommune soll wieder mit einem Infostand vertreten sein, Rahmenprogramm, Verpflegung; Vorstellung Seniorenwegweiser 4. Auflage mit Hrn. Landrat und Presse; Arbeitstagung am 20.03.19 im Rathaus Pilsting, Themen: Leitbild, Kreissenientag, Aktionswoche, Wohnraumberatung, Mobilität, Besichtigung Auwärter
- 06.02.2019 120. Besprechung der Initiativgruppe: Erstellung der Tagesordnung Arbeitstagung am 20.03.19 Pilsting; Kreissenientag: es soll wieder zur Begrüßung eine Gesprächsrunde stattfinden, als „Zugpferd“ wird versucht mit Fr. Glas in Kontakt zu kommen, das Motto für den Kreissenientag 2019 „Im Alter den Tagen Leben geben“; Überarbeitung Seniorenleitbild; aktuelles über die Wohnraumberatung durch Fr. Habereeder, Vorstellung Flyerentwürfe, neuer ehrenamtlicher Wohnberater Dingolfing, Netzwerktreffen mit ehrenamtlichen Wohnberatern am 27.02.19, bzgl. Musterwohnung findet ein Treffen mit Fr. Kaziur und Klinikum Landau wegen Standort und Kosten statt; neue Seniorenbeauftragte in Loiching Fr. Seidl
- 06.03.2019 121. Besprechung der Initiativgruppe: der Kreissenientag wird wieder eine reine Informationsveranstaltung keine Verkaufsmesse, Vorschlag Moderation: Fr. Vogginger, Hr. Störringer, Hr. Stadler, Fr. Weinzierl, Vorschlag Programmpunkte, Durchsprache bei Arbeitstagung in Pilsting; Fertigstellung Leitbild 2019; Wohnraumberatung/Musterwohnung: erstes Netzwerktreffen, Fertigstellung Flyer incl. Einlegebogen, Kostenschätzung Musterwohnung durch Klinikum ca. 350.000,00 Euro, Gesprächen zwischen Hrn. Ritter und Kreisbaumeister Hrn. Hagn wegen Umsetzung
- 20.03.2019 Arbeitstagung Seniorenvertreter des Landkreises in Pilsting: Begrüßung durch Bürgermeister Hopfensperger, Vorstellung des Marktes und der Seniorenarbeit in Pilsting; Vorstellung der Hospizarbeit durch Hrn. Stadler und Fr. Witt, kurze Erläuterung der Geschichte zur Entstehung der Hospizarbeit Weltweit sowie im Landkreis, Vorstellung der Tätigkeiten in der Hospizarbeit im Landkreis; Hinweis auf Aktionswoche vom Staatsministerium „Zu Hause daheim 2019“, Veranstaltung vom Landratsamt 19.05.19 Bruckstadel Vortrag „Möglichkeiten und Leistungen der Wohnraumberatung sowie Leistungen der Pflegeversicherung“, Erörterung weiterer Veranstaltungen in den verschiedenen Kommunen des Landkreises zur Aktionswoche; Vorstellung Kreissenientag am 15.09.19 in Landau, Vorschläge für Akteure und Vorträge; Vorstellung überarbeitetes aktuelles Leitbild 2019; Besuch Automobil-Park Auwärter; Sonstiges: Vorschläge Themen Seniorenzeitung, Vorstelle neue Seniorenbeauftragte Loiching Fr. Seidl (Verabschiedung Fr. Schütz), Vorstellung Flyer Wohnraumberatung
- 03.04.2019 122. Besprechung der Initiativgruppe: Kreissenientag: Aufteilung der Organisation in zwei Teams, Themensammlung Rahmenprogramm (Auftritte, Podiumsdiskussion, Vorträge, Infostände); aktueller Stand Musterwohnung

- 08.05.2019 123. Besprechung der Initiativgruppe: letzte Planungen Veranstaltung „Zu Hause daheim“ des Landkreises am 19.05.19 Bruckstadel Dingolfing, 2 Vorträge Hr. Zinsmeyer Caritas Dingolfing und Fr. Habereder Koordinatorin Wohnraumberatung Landratsamt; Kreisseniorentag 2019: Abklärung Catering Stadthalle sowie Grundschule, Themensammlung Rahmenprogramm (Einbindung des Außenbereichs zwischen Stadthalle und Schule durch diverse Akteure), Logo bleibt wie bei den letzten beiden Kreisseniorentagen, Themensammlung Vorträge; Erläuterung aktueller Stand Musterwohnung durch Hrn. Beck, Gespräch zwischen Kreisbaumeister Hr. Hagn, Abteilungsleiterin Fr. Peterlik und Sachgebietsleiter SG 23 Hr. Beck am 13.05.19; Schulung Seniorenakademie Bayern Kurs Seniorenarbeit Fortgeschrittene am 29.10.19 in Landratsamt
- 19.05.2019 Veranstaltung „Zu Hause daheim“ Vorträge Hr. Zinsmeyer Caritas Dingolfing und Fr. Habereder Koordinatorin Wohnberatung (Möglichkeiten und Leistungen der Wohnraumberatung (Sturzprävention, bauliche Maßnahmen und viele mehr), Leistungen der Pflegeversicherung, praktische Hilfemöglichkeiten für pflegende Angehörige (Zeitungsbericht: Dingolfing Anzeiger Samstag, 25. Mai 2019)
- 05.06.2019 124. Besprechung der Initiativgruppe: Pflegestützpunkte (Erläuterung Gesetzestext § 7c SGB XII) gem. Staatsministerium wurde verfügt, dass bis Ende 2010 60 Pflegestützpunkte in Bayern errichtet werden, aktuell tatsächlich in Bayern 9, seit Änderung in 2018 obliegt Zuständigkeit beim Bezirk, aktuell gestaltet sich die Umsetzung schwierig; Kreisseniorentag 15.09.19 Abgleich der beiden Arbeitsgruppen, (Zusagen Teilnehmer Podiumsgespräch, Infostände, Vorträge); aktueller Stand Musterwohnung (Gespräch zwischen Klinikum und Abteilungsleiterin Fr. Peterlik); Resümee Veranstaltung „Zu Hause daheim“ positiv; Vorstellung Notfallpass Landkreis Regen (dieser wird ebenfalls für den Landkreis Dingolfing-Landau übernommen und entsprechend angepasst)
- 17.07.2019 125. Besprechung der Initiativgruppe: Vorstellung der BMW-BKK durch Fr. Zinser (Angebot Kurs Sturzprävention, für Jeden möglich); Kreisseniorentag (Abgleich Arbeitsgruppen); aktueller Stand Musterwohnung; Dienstreiserahmenversicherung, Verantwortung für die Seniorenbeauftragten bzw. Helfer obliegt den jeweiligen Kommunen, die ehrenamtlichen Wohnberater sind bei Ihren Terminen über das Landratsamt versichert
- 14.08.2019 126. Besprechung der Initiativgruppe: Kreisseniorentag 2019 (nochmalige Anfrage bzgl. Teilnahme bei BLSV und Kreisjugendring), Erstellung Bühnenbild, Gewinnung neuer Infostände; Musterwohnung seit 01.08.19 Umbau möglich, Kontaktaufnahme Hr. Beck mit Kreisbaumeister Hrn. Hagn, Besichtigung Räumlichkeiten mit Hrn. Gruber Regierung Niederbayern, Umbau muss in 2019 begonnen werden wegen Förderung, Fertigstellung später möglich; erstellter Notfallpass wird zum Heraustrennen in der Seniorenzeitung abgedruckt; Vorstellung Fachtagung „Marktplatz der Generationen“ durch Hrn. Baumgartner
- 04.09.2019 127. Besprechung der Initiativgruppe: letzte Besprechung Kreisseniorentag 2019, geistliche Worte zur Begrüßung, Technikbetreuung Vorträge, Aufbau Samstag 14.09., Bewirtung Stadthalle, Planung Nachfeier
- 15.09.2019 Kreisseniorentag 14.09. und 15.09.2019: Aufbau der Infostände am 14.09.19, Veranstaltung selbst am 15.09.19 Motto „Im Alter den Tagen Leben geben“, Infostände Allgemein, Infostände Kommunen, Vorträge, Unterhaltsprogramm

auf der Bühne, Programm im Außenbereich (Zeitungsberichte: Vilstalbote vom 19.09.19, Dingolfinger Anzeiger vom 16.09.19, 17.09.19 und 19.09.19)

- 23.10.2019 128. Besprechung der Initiativgruppe: Nachbereitung Kreisseniorentag, durchgehend positive Rückmeldungen, am 05.11.19 findet ein Dankesessen mit Bildershow statt; am 02.12.19 findet eine Schulung von der Seniorenakademie Bayern statt; aktueller Stand Musterwohnung, Kreisbaumeister Hr. Hagn fertig Plan wegen Umbau und Kostenschätzung, Fr. Habereder hat Einrichtungskonzept bereits erstellt; Kreisseniorenheime lt. aktuellen Berichten aus der Presse sollen die Heime renoviert bzw. saniert werden, Hr. Baumgartner teilt Ergebnis Kreistagssitzung vom 21.10.19 mit; Abholung Seniorenzeitung; Erörterung Problem Schließung VdK-Stellen in den einzelnen Gemeinden nur noch Dingolfing und teilweise in Landau Sprechtag, Hr. Baumgartner sucht das Gespräch mit dem VdK-Verband; Vorstellung Herzenswunsch Hospizmobil des BRK KV Straubing-Bogen durch Fr. Witt
- 05.12.2019 129. Besprechung der Initiativgruppe: Erläuterung aktueller Stand Musterwohnung durch Hrn. Beck, Kostenschätzung der Musterwohnung durch Hochbau auf ca. 288.000,00 Euro zzgl. der Kosten für Büro von Fr. Habereder 20.000,00 Euro, Nutzungsänderung der Räume erfolgen, es fällt keine Miete an, nur Kosten für Reinigung, Strom, Wasser, Kanal etc., Vorstellung Ausbau der Wohnung durch Fr. Habereder anhand von Bauplänen (Ausstattung / Innenausbau), Fertigstellung der Musterwohnung Ende 2020; Aktualisierung Leitbild für Senioren Landkreis

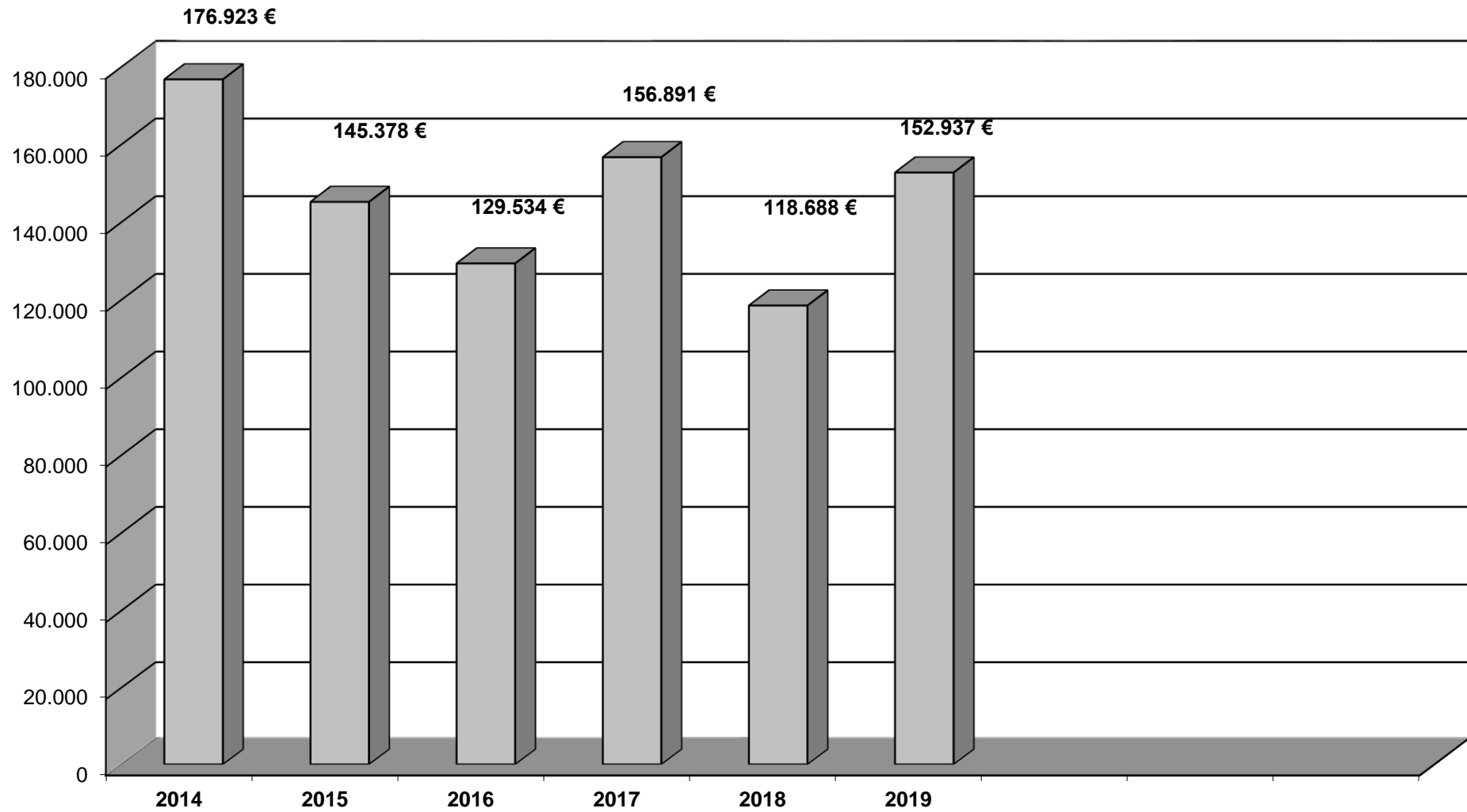
15. Wohnraumberatung

Seit 2012 wird eine Beratung zur Wohnungsanpassung und zum barrierefreien Bauen und Wohnen angeboten. Diese Beratung wird seit September 2018 mit einer hauptamtlichen Koordinatorin durchgeführt. Die Koordinatorin und ein Team aus 10 ehrenamtlichen Wohnberatern bieten kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratungen an. Die Beratungen können telefonisch, durch Hausbesuche vor Ort oder in den Räumen des Landratsamtes stattfinden. Der Beratungsservice wird genutzt bei erforderlichen

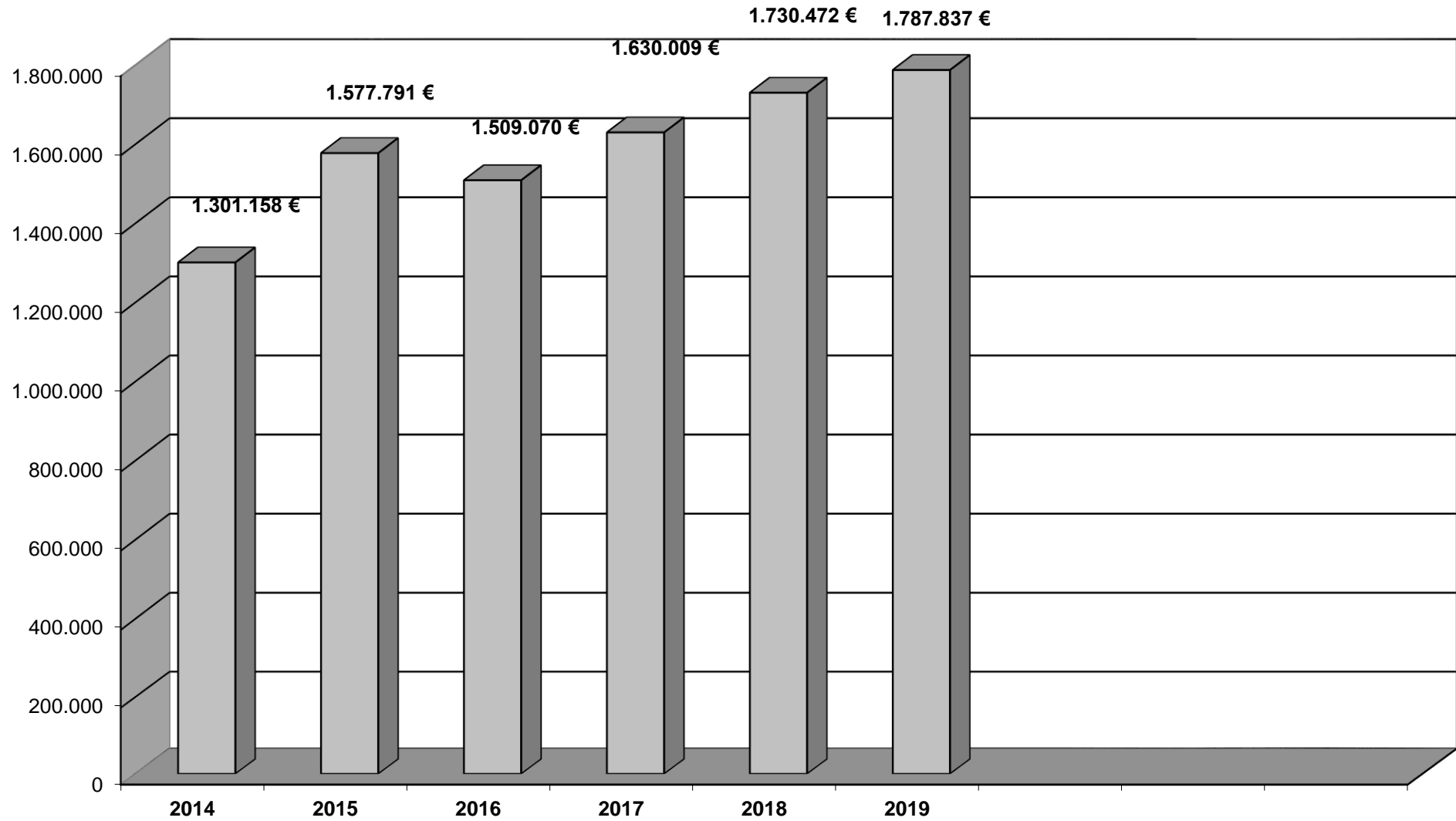
- Umbauten, z.B. im Alter, bei Krankheit oder bei Einschränkungen
- bei geplanten Neubauten

Im Jahr 2019 erfolgten 68 Beratungsanfragen

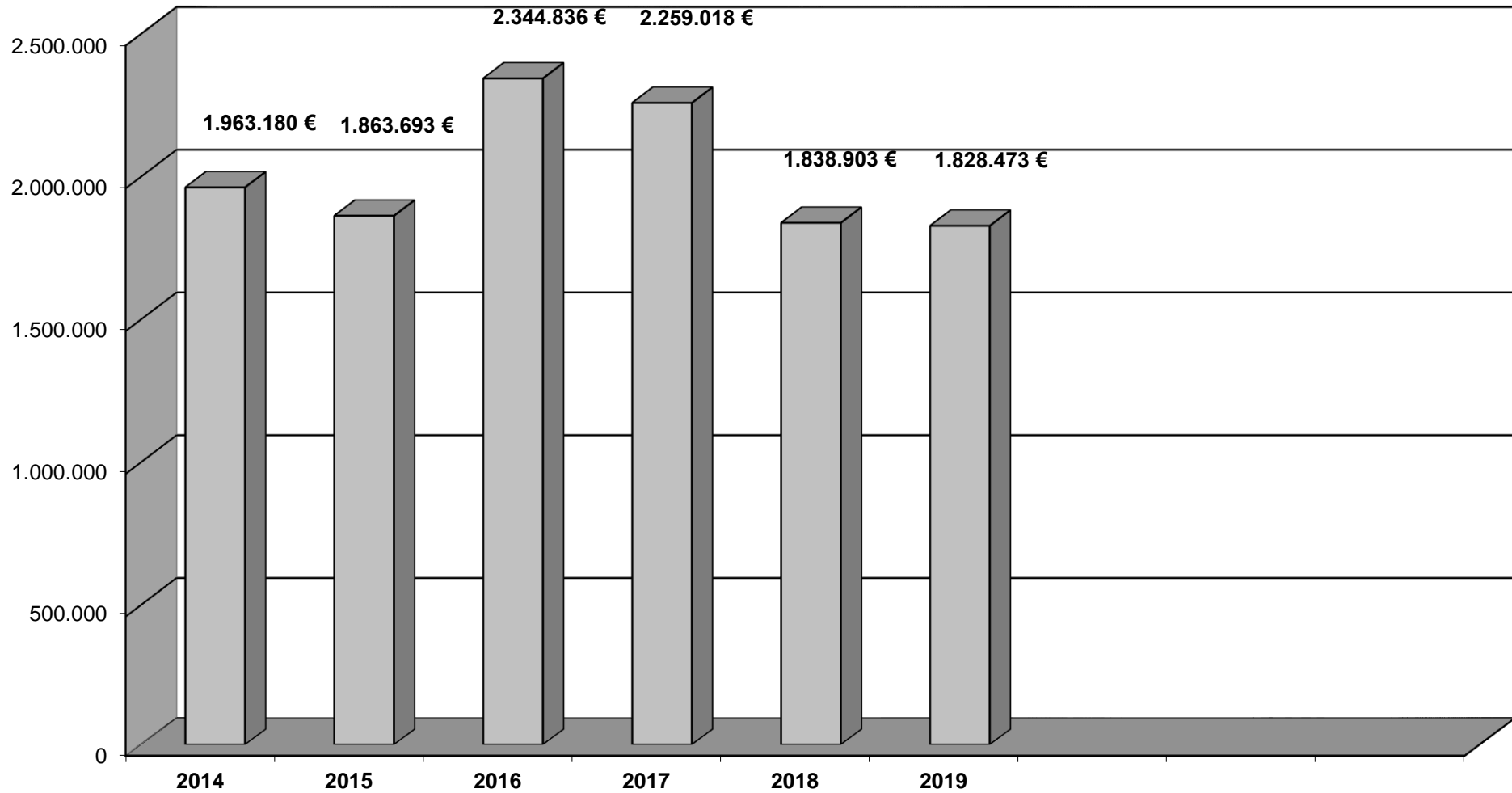
Gesamtausgaben für Sozialhilfe örtlicher Träger (netto)



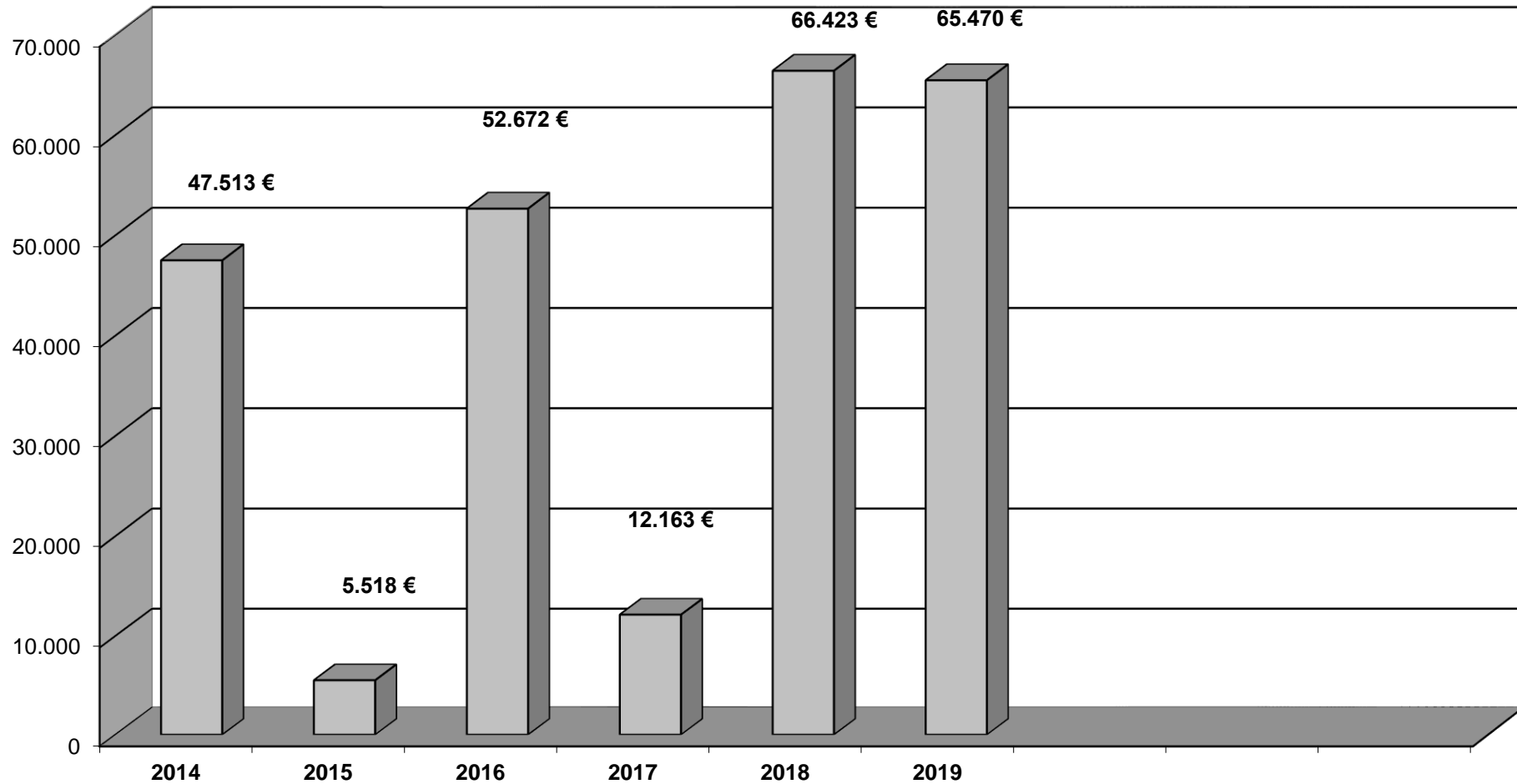
Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (netto)



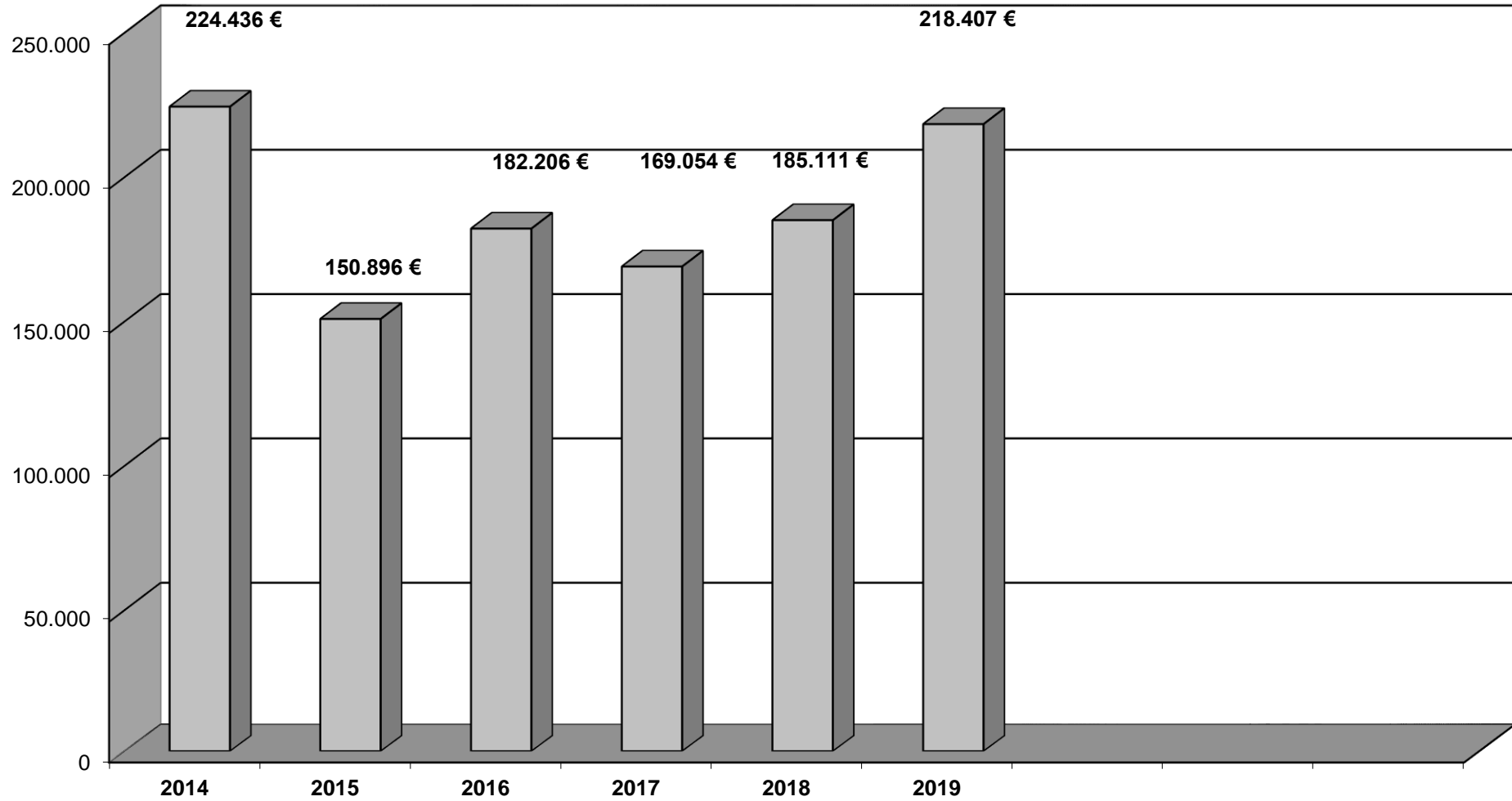
**Ausgaben Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (netto)
Kosten der Unterkunft, Einmalige Beihilfen**



**Gesamtausgaben für Sozialhilfe
überörtlicher Träger (netto)
Delegation Bezirk Niederbayern**



Gesamtausgaben für Sozialhilfe örtlicher und überörtlicher Träger (netto)



Gesamtausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (netto)

